

Bundespolitik

Die **Vertretung des Landes Mecklenburg-Vorpommern beim Bund** ist als „Botschaft“ des Landes in Berlin eine wichtige Schnittstelle zwischen Landes- und Bundespolitik. Zu ihren Aufgaben gehören die allgemeine Vertretung der Interessen des Landes, die Beobachtung und Einwirkung auf die Bundesgesetzgebung sowie die Kontaktpflege zu den Regierungen der anderen Länder, zu ausländischen Botschaften und Verbänden. Als Ansprechpartnerin für alle Landesbelange arbeitet die Bevollmächtigte eng mit den Bundesministerien, Fraktionen des Bundestages, Bundestagsabgeordneten aus dem Land, Institutionen des Bundes und den in Berlin vertretenen diplomatischen Missionen zusammen. Die Landesvertretung wirbt darüber hinaus mit zahlreichen Veranstaltungen als „Schaufenster in Berlin“ für Mecklenburg-Vorpommern in seiner ganzen Vielfalt und Schönheit.

Kontakt:
Vertretung des Landes Mecklenburg-Vorpommern beim Bund
In den Ministergärten 3, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20604-6
E-Mail: poststelle@lv.mv-regierung.de

Europapolitik
Mecklenburg-Vorpommern liegt im Herzen Europas. Das Land kann durch die direkte Nachbarschaft zu **Polen** die europäische Integration besonders voranbringen. Zahlreiche Kooperationen mit unserem östlichen Nachbarn wurden in den vergangenen Jahren geschlossen. Gleichzeitig nimmt Mecklenburg-Vorpommern als deutsches Tor zur Ostsee auch in der Kooperation mit den nördlichen und nordöstlichen Nachbarn eine besondere Stellung ein. 2024 hat die Landesregierung deshalb die **MV-Ostseestrategie** verabschiedet, mit der Mecklenburg-Vorpommern gezielt bestehende Partnerschaften vertiefen und neue aufbauen möchte: zum Schutz des Lebensraumes Ostsee, für mehr Sicherheit und die gemeinsame Entwicklung der Region. Nach dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine im

Februar 2022 unterstützte Mecklenburg-Vorpommern das angegriffene Land zunächst mit humanitären Hilfs-transporten. Im Januar 2024 schloss die Landesregierung dann eine **Regionalpartnerschaft mit der ukrainischen Region Tschernihiw**. Seitdem konzentrieren sich die Aktivitäten des Landes in der Ukraine auf die Partnerregion.

Organisatorisch zum Ministerium gehört außerdem die **Vertretung des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei der Europäischen Union** in Brüssel. Sie repräsentiert das Land in der „Hauptstadt Europas“ und wirbt dafür. Um die Interessen von Mecklenburg-Vorpommern aktiv in die EU-Politik einzubringen, informiert sie die Landesregierung frühzeitig über aktuelle Gesetzesvorhaben und politische Entwicklungen auf EU-Ebene. Die Landesvertretung steht bereit für Kommunen und Landkreise, Unternehmen, Verbände, Bildungs- und Forschungseinrichtungen und alle Bürgerinnen und Bürger.

Kontakt:
Vertretung des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei der Europäischen Union
Boulevard Saint Michel 80, 1040 Brüssel, Belgien
Telefon: +32 (0)2 741-6001
E-Mail: poststelle@mv-office.eu

Europaportal MV:



Ostseestrategie MV:



Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern (LpB MV)

Die LpB ist die einzige staatliche Einrichtung zur politischen Bildung im Land. Sie informiert mit Büchern, Broschüren, Veranstaltungen und online über Politik und Zeitgeschichte. Überparteilich unterstützt sie Bürgerinnen und Bürger dabei, sich ihr eigenes Urteil zu bilden. Mit dem Demokratiebus und dem DemokratieLaden Anklam erreicht die LpB Menschen überall im Land. In den Gedenkstätten in Schwerin und Rostock können sich Besucherinnen und Besucher mit der Geschichte politischer Verfolgung im 20. Jahrhundert auseinandersetzen. Die LpB koordiniert das Landesprogramm „Demokratie und Toleranz gemeinsam stärken!“. Sie fördert Träger und Initiativen der politischen Bildung, der Gedenkstättenarbeit, der Medienbildung und der Demokratiestärkung.

Kontakt:
Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern
Jägerweg 2, 19053 Schwerin
Tel.: 0385/588 18950
E-Mail: poststelle@lpb.mv-regierung.de



Landesbeauftragter für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Auch mehr als 30 Jahre nach der deutschen Einheit sind die Wunden der deutschen Teilung noch nicht verheilt. Viele Menschen in Mecklenburg-Vorpommern leiden bis heute unter dem Unrecht, das ihnen in der DDR zugefügt wurde. Der Landesbeauftragte ist Ansprechpartner und erste Anlaufstation für Menschen, die Hilfe suchen. Gleichzeitig ist er die entscheidende Stelle zur wissenschaftlichen Aufarbeitung der SED-Diktatur auf dem Gebiet des heutigen Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Kontakt:
Der Landesbeauftragte für Mecklenburg-Vorpommern für die Aufarbeitung der SED-Diktatur, Burkhard Bley
Bleicherufer 7, 19053 Schwerin
Tel.: 0385/734 006
E-Mail: post@lamv.mv-regierung.de



Angelegenheiten der Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Im Ministerium ist die Verbindungsstelle der Landesregierung mit den Glaubensgemeinschaften in Mecklenburg-Vorpommern beheimatet. Ein Arbeitsschwerpunkt dieses Referats ist der politische Kontakt zu den Kirchen und Glaubensgemeinschaften im Land: Verbindungen zu den christlichen Kirchen, zum Jüdischen Landesverband, zum Islam und anderen Glaubensgemeinschaften werden hier gepflegt.

Außerdem werden grundsätzliche Fragestellungen interkultureller, weltanschaulicher und interreligiöser Angelegenheiten bearbeitet und Kontakte zu Akteurinnen und Akteuren der Zivilgesellschaft gehalten, die für diese Aufgabenfelder relevant sind.

Beauftragter für das jüdische Leben und gegen Antisemitismus in Mecklenburg-Vorpommern
Aufgabe des Beauftragten für jüdisches Leben ist es, Maßnahmen der Landesregierung, die den Antisemitismus bekämpfen, anzuregen und zu koordinieren. Darüber hinaus ist er Ansprechpartner für die jüdischen Gemeinden und gesellschaftliche Organisationen im Land für Angelegenheiten des jüdischen Lebens.

Der Beauftragte vertritt Mecklenburg-Vorpommern in der 2019 geschaffenen ständigen „Gemeinsamen Bund-Länder-Kommission zur Bekämpfung von Antisemitismus und zum Schutz jüdischen Lebens“ (BLK).

Kontakt:
Beauftragter für das jüdische Leben und gegen Antisemitismus
Nikolaus Voss
Tel.: 0385/588 18900
E-Mail: bjl.mv@wkm.mv-regierung.de



Wissenschaft und Kultur im Herzen Europas

Das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern

Das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten ist das Zukunftsministerium unseres Landes! Es hat vielfältige Aufgaben und steht für Weltoffenheit und Internationalität. Es ist nicht nur für die schönen Dinge des Lebens zuständig, sondern wir beschäftigen uns mit den Themen, die unsere Zukunft gestalten und die gleichzeitig die Basis für unser Leben in der Gegenwart sind: Wissenschaft und Forschung, Kultur und Glaube, Demokratie und Medien, Europa und unsere Stellung in der Welt. Kultur macht unsere Gesellschaft lebenswert, Wissenschaft lässt uns nach vorne schauen und die Herausforderungen der Zukunft meistern.

Unsere Vision ist ein weltoffenes, international vernetztes Land mit exzellenter Forschung und Wissenschaft als Motor für die Wettbewerbsfähigkeit und Entwicklung unseres Landes. Eine lebendige Kultur und ein vielfältiges Kulturerbe prägen unsere Identität und sind wichtige Grundlage für den guten Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Wir unterstützen, fördern und entwickeln dies auf vielfältige Weise. Das Ministerium ist außerdem Schnittstelle zur Bundesregierung und nach Europa: Landesvertretungen in Berlin und Brüssel vertreten die Interessen unseres Landes. Wir arbeiten mit den Kirchen und Religionsgemeinschaften zusammen. Die politische Bildung ist uns ein wichtiges Anliegen. Auch der Beauftragte für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus und der Beauftragte für die Aufarbeitung der SED-Diktatur sind bei uns angesiedelt. Daher finden Sie weiter unten zahlreiche Links zu weiterführenden Informationen und für Ihre Kontaktaufnahme.

Ich lade Sie ein, mit uns gemeinsam unsere, Ihre Zukunft zu gestalten. Treten Sie mit uns in Dialog!



Bettina Martin
Ministerin für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten MV

Mecklenburg-Vorpommern hat sich in den vergangenen Jahren zu einem dynamischen und leistungsfähigen Standort für Studium und Lehre, Wissenschaft und Forschung entwickelt. Das breite und moderne Studienangebot reicht von der Moorforschung über die Meeresforschung bis zur Hightech-Medizin, von der Gesellschafts-, über die Gesundheitsforschung bis zur Rechtswissenschaft. Das Ministerium ist für die beiden Universitäten mit ihren Universitätsmedizin, die außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die Hochschulen für angewandte Wissenschaften, die Hochschule für Musik und Theater sowie die Studierendenwerke zuständig. An den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sind Grundlagenforschung, anwendungsorientierte und wirtschaftsnahe Forschung und Entwicklung in einem ausgewogenen Verhältnis vertreten. Die Universitätsmedizinen Greifswald und Rostock bilden das Rückgrat der medizinischen Versorgung, Forschung und Lehre in unserem Land und bilden auch Fachkräfte im Gesundheitsbereich aus.

In Mecklenburg-Vorpommern sind zahlreiche außeruniversitäre Forschungseinrichtungen angesiedelt, die über die Landesgrenzen hinweg höchste Anerkennung genießen. Hier seien nur beispielhaft das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik (IPP) in Greifswald mit seiner Experimentieranlage Wendelstein 7-X zur Erforschung der Kernfusion, die Leibniz-Institute für Plasmaforschung und Technologie (INP), für Ostseeforschung Warnemünde (IOW), für Atmosphärenphysik (IAP) und für Katalyse (LIKAT) genannt. Weitere Beispiele sind das Fraunhofer-Institut für Großstrukturen in der Produktionstechnik (IGP), das Helmholtz-Institut für One Health in Greifswald und der Standort Neustrelitz des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR).

Die Landesregierung treibt die Spitzenforschung im Land voran und unterstützt deren Einrichtungen im Wettbewerb um die besten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Mecklenburg-Vorpommern zeichnet sich durch eine vielfältige, im ganzen Land erlebbare Kulturlandschaft aus. Neben den großen Theatern und Museen sowie den Einrichtungen der kulturellen Bildung machen die vielen kleinen Kulturangebote vor Ort den besonderen Reiz von Kunst und Kultur in unserem Land aus.

Das Ministerium unterstützt Künstlerinnen, Künstler und Kulturträger bei ihren Vorhaben genauso wie den künstlerischen Nachwuchs. Es fördert und begleitet unter anderem Musik- und Jugendkunstschulen, Bibliotheken, Archive und Museen, die Bildende und Darstellende Kunst, die Musikpflege und Literatur, Künstlerhäuser sowie Kinos und Filmschaffende. Außerdem fallen die Bereiche Soziokultur, Heimatpflege, kulturelle Bildung, das materielle und immaterielle Kulturerbe sowie internationale Kulturarbeit in seinen Zuständigkeitsbereich. Das Ministerium unterstützt nicht nur das Mecklenburgische Staatstheater als Einrichtung des Landes, sondern auch die großen Mehrspartentheater in kommunaler Trägerschaft.



Fritz-Reuter-Denkmal in Stavenhagen
© Rita Gerlach-March

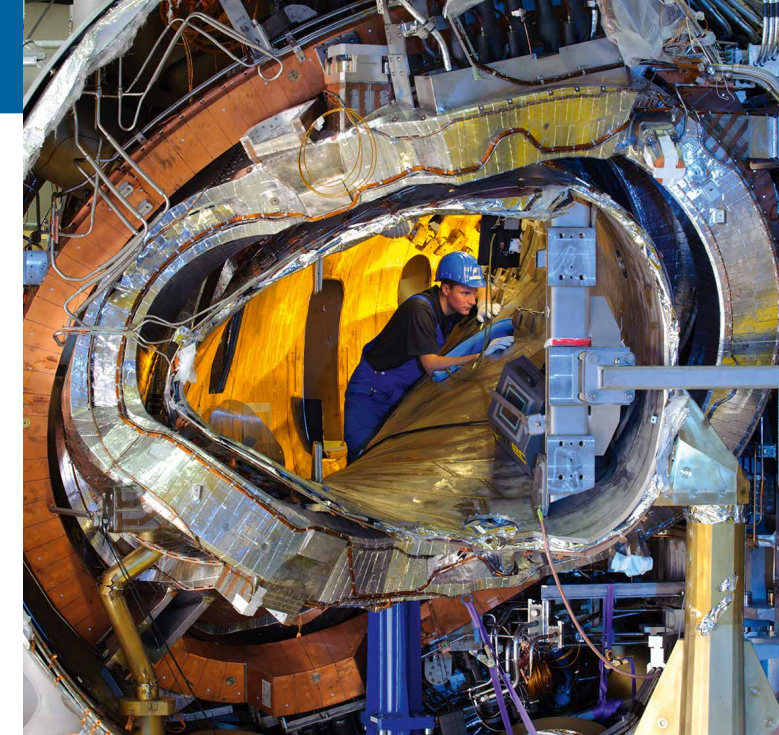
Zum Geschäftsbereich des Ministeriums gehören auch zwei Fachbehörden. Das **Landesamt für Kultur und Denkmalpflege** (LAKD) bündelt unter einem Dach die Landesbibliothek „Günther Uecker“, die Landesdenkmalpflege, das Landesarchiv und die Landesarchäologie. Mit dieser Kompetenz bewahrt das LAKD das kulturelle Erbe des Landes generationenübergreifend und sorgt dafür, dass fachlich fundierte Überlieferungen als verlässliche Wissens- und Entscheidungsgrundlagen für Staat und Gesellschaft entstehen. Die **Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen** (SSGK M-V) haben die Aufgabe, das kulturelle Erbe der landeseigenen Schlösser und Gärten in seiner Authentizität zu bewahren, es mit Leben zu füllen und es für zukünftige Generationen zu erhalten. Dazu gehört es, Kunstgüter zu sammeln, den Sammlungsbestand zu bewahren, zu erweitern und wissenschaftlich zu erforschen, ihn in Ausstellungen zu präsentieren, zu vermitteln und zu vermarkten und damit für Einheimische wie für Touristen ein attraktives Angebot zu schaffen.

Auch die beiden Weltkulturerbestätten in Mecklenburg-Vorpommern, die historischen Altstädte von Stralsund und Wismar sowie das Residenzenensemble Schwerin, haben im Ministerium einen gemeinsamen Ansprechpartner.

Direkt zur SSGK:



Direkt zum LAKD:



Wendelstein 7-X in Greifswald während der Aufbauphase
© MPI für Plasmaphysik, Wolfgang Filser

Folgen und schreiben Sie uns auf unseren Social-Media Kanälen!



Herausgeber:

Ministerium für Wissenschaft, Kultur,
Bundes- und Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6-8, 19053 Schwerin
V.i.S.d.P.: Christoph Wohlleben
E-Mail: presse@wkm.mv-regierung.de
www.wkm.regierung-mv.de



Stand: September 2025